

Presseinformation

bwcon verzeichnet Rekord-Teilnahme beim CyberOne

Zum 21. Mal hat bwcon, die Hightech-Initiative der Wirtschaft in Baden-Württemberg, ihren Innovationspreis CyberOne vergeben. Sieger in den drei Kategorien sind die Unternehmen ASCon-Systems (Kategorie Industrielle Technologien) aus Stuttgart, Loreical (Kategorie IKT) aus Karlsruhe und HKK Bionics (Life Science & Health Care) aus Ulm. Am Start waren dieses Jahr 130 Einreichungen – eine Rekordbeteiligung.

Die Firma ASCon, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, „big data“ in „smart data“ zu verwandeln beziehungsweise riesige Datenmengen in nutzbare Informationen umzuwandeln, gewann in der Kategorie Industrielle Technologien mit einer Lösung, die in der Fertigungsindustrie zum Einsatz kommt und Produktionsschritte für kundenspezifische Individualisierungen von Produkten beschleunigt. Die Kategorie Informations- und Kommunikationstechnologien dominierte Loreical mit einer App, die mit der Kodierung der Vollharmonischen Theorie in einen einzigartigen Algorithmus Musiker in die Lage versetzt, sofort zu sehen, wie man erfolgreich komponiert, spielt und improvisiert. Ob dies einem deutschen Vertreter beim nächsten Eurovisions-Contest endlich wieder zu einem vorderen Platz verhelfen könnte, wagen die Karlsruher aber nicht zu prognostizieren. In der Kategorie Life Science und Health Care, also Medizin und Gesundheit, gewann das Ulmer Unternehmen HKK Bionics. Das Siegerprodukt ist eine sogenannte Orthese, die eine Lücke in der medizinischen Alltagsversorgung schließen soll. So gab es bisher keine Lösung für die Wiederherstellung der Greiffunktion bei einer gelähmten Hand. Das Produkt der Ulmer ist inzwischen zertifiziert und das Marktpotenzial nach Einschätzung von Experten riesig.

Neben dem Preisgeld von jeweils 10.000 Euro erhalten die Sieger sowie auch die jeweils Zweit- und Drittplatzierten einen Mentor aus dem bwcon-Netzwerk für die weitere Geschäftsentwicklung sowie Zugang zu allen Gremien und Special Interest Groups des Vereins, was für die Gewinner oft größere Bedeutung hat als die finanzielle Zuwendung.

„Auf die ersten Plätze zu kommen war dieses Jahr besonders schwierig“, kommentierte Alf-Henryk Wulf, Vorstandsvorsitzender von bwcon, den Wettbewerb. „Wir erhielten mit 130 akzeptierten Einreichungen so viele Beiträge wie noch nie.“ Einen Grund für die Vielzahl der Einreichungen von innovativen Lösungen samt Businessplänen sieht Wulf nicht zuletzt in der starken Regionalisierung, die bwcon in den letzten Jahren vorgenommen habe. „Unsere Geschäftsstellen in Freiburg, Mannheim, Heilbronn, Horb, Ulm und Ravensburg tragen dazu bei, dass wir auch den dezentral angesiedelten Unternehmen und Start-ups nähergekommen sind.“

Die Preisverleihung wurde im Rahmen des „Hightech Summits“ der baden-württembergischen Landesregierung vorgenommen, der dieses Jahr im CARMEN WÜRTH FORUM in Künzelsau stattfand. Gastgeber Reinhold Würth, inzwischen 84 Jahre alt, richtete an das Auditorium der Preisverleihung ein Grußwort, bei dem er auf die Bedeutung der unternehmerischen Initiative und die Innovationsfähigkeit für den wirtschaftlichen Erfolg des Landes hinwies.

Die Wirtschaftsministerin des Landes Baden-Württemberg und Veranstalterin des Hightech Summit, Nicole Hoffmeister-Kraut, unterstrich die Bedeutung von Innovationen, um in Baden-Württemberg die digitale Transformation erfolgreich zu bewältigen. „Gerade für kleine und mittlere Unternehmen stellt sich häufig die Frage, ob sich Investitionen in neue Technologien wie 5G, Künstliche Intelligenz oder Blockchain wirklich lohnen“, so die Ministerin. Beim Hightech Summit wolle man die Unternehmen ganz konkret bei dieser Entscheidung unterstützen. „Mit der Kombination aus visionären Vorträgen von Technologieführern und konkreten Anwendungsbeispielen aus unseren heimischen Unternehmen schaffen wir einen konkreten Nutzen für den Mittelstand“, erklärte die Ministerin weiter. Deshalb biete die Veranstaltung sowohl für etablierte Unternehmen als auch für Start-ups eine interessante Plattform.

Bilder zur Veranstaltung finden Sie in unserem flickr Account:
<https://www.flickr.com/photos/8269151@N08/albums>

Ansprechpartner für die Presse

bwcon Baden-Württemberg: Connected e. V.
Maria Bieber
Leiterin Netzwerk Kommunikation & Event
Seyfferstraße 34
bieber@bwcon.de
Tel. 0711 18421 609

Über Baden-Württemberg: Connected e.V. / bwcon GmbH

Baden-Württemberg: Connected e.V. / bwcon GmbH ist die führende Wirtschaftsinitiative zur Förderung des Innovations- und Hightech-Standortes Baden-Württemberg. Als eines der größten Technologienetze in Europa verbindet bwcon rund 700 Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Rund 6.000 Experten profitieren von der systematischen Vernetzung über die bwcon-Plattform und deren Business Ecosystem. Zu den zentralen Arbeitsbereichen von bwcon zählen Kreativwirtschaft, Healthcare, Informations- und Kommunikationstechnologie (ITK). Darüber hinaus bietet bwcon ein umfangreiches Beratungs- und Betreuungsangebot sowohl für junge als auch expandierende Unternehmen an. Weitere Infos unter www.bwcon.de

Über den CyberOne Hightech Award

Der CyberOne Hightech Award Baden-Württemberg ist der zentrale Businessplanwettbewerb der Hightech-Branchen im Bundesland. Seit 1998 werden die zukunftsweisendsten Geschäftskonzepte technologieorientierter Start-ups und Unternehmen ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet im Rahmen des Hightech Summits Baden-Württemberg statt. Neben einem Preisgeld in Höhe von 10.000 € erhalten die Gewinner jeweils auch eine Gast-Mitgliedschaft bei Baden-Württemberg: Connected e. V. (bwcon) sowie Zugang zu einem breiten Berater- und Investorennetzwerk.